

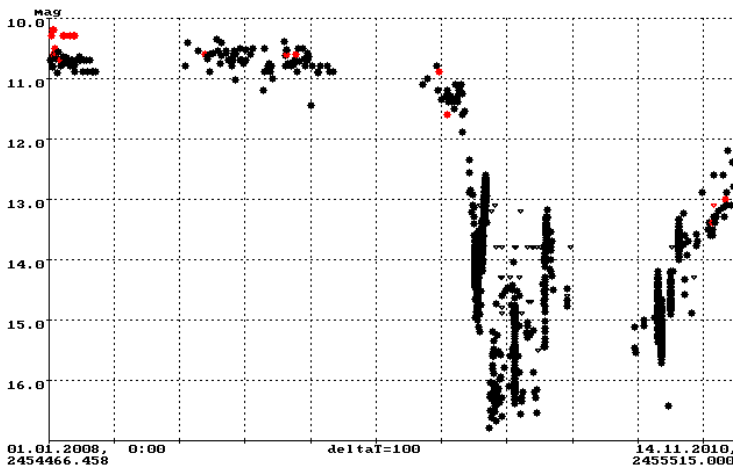
## Kataklysmische Sterne:

### Aktivitäten zwischen August und November 2010

Thorsten Lange

#### TT Ari

Bei diesem Stern handelt es sich um einen kaum verstandenen Doppelstern, der in [3] genauer erläutert wurde: Die Lichtkurve zeigt also sowohl längere Helligkeitsabstiege wie RCRB-Sterne als auch Eigenschaften von UGZ-Sternen. Im Maximum liegt TT Ari zwischen 10 und 11 mag. Der letzte Abstieg begann im Oktober 2009 und führte bis auf 16 mag im vergangenen Winter. Seit Juli dieses Jahres konnte ein langsamer Wiederanstieg beobachtet werden, der Anfang November schon wieder auf 13 mag führte. Die folgende Lichtkurve zeigt den Helligkeitsverlauf seit Anfang 2008. Die Beobachtungen von BAV Mitgliedern sind rot gekennzeichnet.



Verschiedene Beobachter fanden deutlich positive Superbuckel mit einer Periode von 0.1450(2) Tagen und einer Amplitude von 0.20 mag.

#### HT Cas

Der Stern des Typs UGSS+EA zeigt die letzten beiden Ausbrüche im Januar 2008 und davor im März 2002. Die Orbitalperiode beträgt 106 Minuten. Die Helligkeit erreichte 12.5 mag am 2. November und fiel dann schnell ab. Damit gehörte dieser Ausbruch zu den hellsten jemals beobachteten, denn ähnlich hell zeigte sich HT Cas lediglich den den Jahren 1999 und 1985, wobei dieser Superausbruch noch um eine Größenklasse über dem aktuellen Ereignis lag. Zu Beginn des Ausbruchs konnten Superbuckel mit einer Amplitude von 0.06 mag in 0.0776(2) Tagen beobachtet werden,

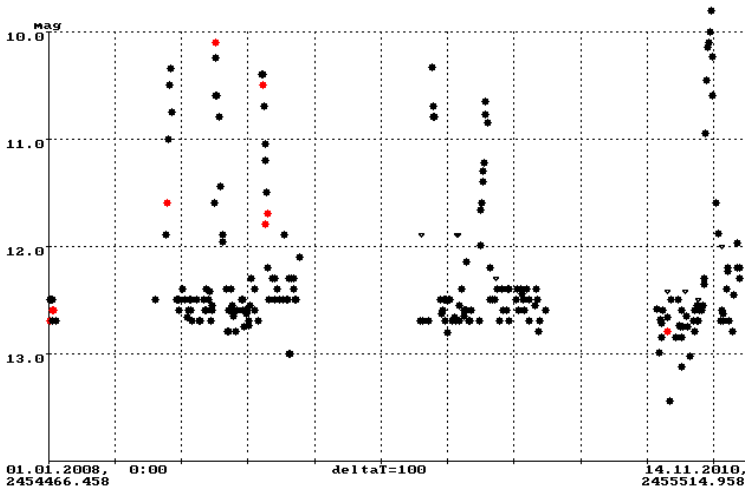
die sich mit dem weiteren Verlauf immer stärker ausprägten und schließlich 0.7 mag mit einer Periode von 0.076294(3) Tagen erreichten, die damit um 3.6 Prozent über der Orbitalperiode lag. Die Tiefe der Bedeckungen überstieg eine Größenklasse.

## CI Cyg

Das ZAND-System zeigt zusätzlich Bedeckungen mit einer Periode von 833 Tagen. Nachdem im August ein Ausbruch auf 9.7 mag führte, fiel der Abstieg zusammen mit dem Beginn der Bedeckung. Anfang Oktober wurde das Minimum von 11.5 mag erreicht. Durch das Fehlen des Lichtanteils der zentralen Komponente konnten Beobachter sich auf sonst nicht klar sichtbare Eigenschaften des Systems konzentrieren.

## RU Peg

Der UG-Stern konnte ab dem 15. September erstmals seit elf Monaten wieder in einem Ausbruch beobachtet werden, lag dabei aber leider am Morgenhimmel. Im Maximum wurden 9.9 mag erreicht, der Ruhezustand liegt bei 12.8 mag.



## U Gem

Während der BAV Tagung beging U Gem seinen zweiten Ausbruch in diesem Jahr. Am Abend des 17. September erreichte er 9.2 mag.

## Literatur

- [1] VSNET Alert, <http://ooruri.kusastro.kyoto-u.ac.jp/mailman/listinfo/vsnet-alert>
- [2] AAVSO Newsletter, <http://www.aavso.org>
- [3] Hans-Günter Diederich, Josch Hamsch: TT Ari - einer der merkwürdigsten kataklysmischen Veränderlichen, BAV RB 3/2010, S. 192